

**H. Le Soudler in Paris** ferner:

Catalogue-tarif à prix forts et nets des journaux, revues et publications périodiques publiés à Paris jusqu'en décembre 1893. 8°. 5 fr. netto.

**Librairies-imprimeries réunies in Paris.**

Vachon, M., les marins russes en France. Avec 25 pl et 100 grav. 4°. 7 fr.

**E. Lyon-Claesen in Brüssel.**

Henry, E., Croquis allégoriques. 25 pl. en phototypie. Fol. 30 fr.

**Marpon & Flammarion in Paris.**

Flammarion, C., Dictionnaire encyclopédique universel. Tome I. Avec nombr. ill. Grand in-8°. 12 fr.

**F. Piehon in Paris.**

Annuaire de législation étrangère. XXI. année. Grand in-8°. 18 fr.

**Rueff & Cie. in Paris.**

Bloq, P., Études sur les maladies nerveuses. 8°. Rel. 8 fr.

Fournier, A., les affections parasymphilitiques. 8°. Rel. 10 fr.

Legueu, F., Chirurgie du rein et de l'uretère. (Bibl. médicale.) 16°. Rel. 3 fr. 50 c.

Verchère, F., Blennorrhagie chez la femme. (Bibl. médicale.) 2 vols. 16°. Rel. 7 fr.

**E. Thézard fils in Dourdan.**

Gruz, Devantures de magasins. 15 pl. en coul. Fol. 30 fr.

**Anzeigebblatt.**

**Gerichtliche  
Bekanntmachungen.**

**Konkursöffnungen.**

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **G. Moser** hier, Kneiphöfische Langgasse Nr. 20, ist am 28. Dezember 1893, vormittags 12 Uhr, der Konkurs eröffnet. Verwalter ist der Sekretär **a D. Schroeder** hier, Fleischbänkenstraße Nr. 20. Anmeldefrist für die Konkursforderungen bis zum 10. Februar 1894. Erste Gläubigerversammlung den 15. Januar 1894, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Zimmer Nr. 18. Prüfungstermin den 12. März 1894, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 18. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 30. Januar 1894.

Königsberg, den 28. Dezember 1893.

Königliches Amtsgericht. VIIa.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Carl Riso** in Düsseldorf, Oststraße 156, unter Firma **Carl Riso** handelnd, wird am 23. Dezember 1893, vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Der Rechtsanwalt **Dormann** in Düsseldorf wird zum Konkursverwalter ernannt. Offener Arrest, Anzeige- und Anmeldefrist bis zum 12. Januar 1894. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin am 20. Januar 1894, vorm. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Marienstr. 2, Zimmer 24.

Königliches Amtsgericht zu Düsseldorf.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

Frankfurt a. M., den 1. Januar 1894.

[703] **P. P.**

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, dass ich mit heutigem Tage meine hierorts bestehende

**Filial-Buchhandlung**

grosse Bockenheimerstrasse 40

an den bisherigen Leiter derselben, meinen Bruder, Herrn **Carl Blažek**, käuflich abgetreten habe.

Ueber die auf sein Conto zu übertragenden à cond.-Sendungen werde ich mir erlauben den Herren Verlegern spezifizierte Aufstellung zukommen zu lassen.

Indem ich Gelegenheit nehme, den vielen Herren Verlegern, die durch Conto-Eröffnung die Entwicklung und das Emporbühen meines Geschäftes unterstützten, sowie Herrn **W. Opetz** in Leipzig für die prompte Besorgung

Einundsechzigster Jahrgang.

meiner Kommission, meinen ganz besonderen Dank auszusprechen, bitte ich, das mir geschenkte Vertrauen auch auf meinen Bruder zu übertragen.

Das hiesige Hauptgeschäft, Neue Zeil 55, werde ich unverändert weiterführen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**A. Blažek jun.**

[704]

**Carl Blažek**

Buchhandlung und Antiquariat

Frankfurt a. M.

Grosse Bockenheimerstrasse 40.

Frankfurt a. M., den 1. Januar 1894.

**P. P.**

Bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung meines Bruders, Herrn **A. Blažek jun.**, gebe ich mir die Ehre, Ihnen den Ankauf seines zweiten Geschäftes, grosse Bockenheimerstrasse 40, ganz ergebenst anzuzeigen.

Ich werde das Geschäft unter der Firma

**Carl Blažek**

**Buchhandlung und Antiquariat**

unter den bisherigen Prinzipien weiterführen und bitte die Herren Verleger, mich durch Conto-Eröffnung zu unterstützen.

Meine fünfzehnjährige buchhändlerische Thätigkeit in den Firmen: **Friedrich Korn'sche** Buchhandlung in Nürnberg, **Th. Drexel's** Buchhandlung in Cilli, **W. de Haen'sche** Buchhandlung in Düsseldorf, **Conrad Reinhardt**, Hofbuchhandlung in Wiesbaden und besonders das unter meiner bisherigen Leitung rasche Emporbühen des jetzt übernommenen Geschäftes, unterstützt durch genügende Geldmittel, bieten mir die günstigsten Aussichten auf ein erfolgreiches Weitergelingen meines Unternehmens.

Herr **W. Opetz** in Leipzig hat die Güte die Kommission für das Geschäft weiter zu besorgen und wird derselbe stets mit Kassa versehen sein.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Carl Blažek.**

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsen-Vereins hinterlegt.

[874] Gouda (Holland), Januar 1894.

**P. P.**

Die immer häufiger einlaufenden Bestellungen auf einige unserer Verlagsartikel veranlassen uns, den verehrl. Herren Sortimentern mitzuteilen, dass wir beschlossen haben, vom

heutigen Datum an mit dem deutschen Buchhandel direkt über Leipzig zu verkehren.

Herr **K. F. Koehler** dort hatte die Güte, unsere Kommission zu übernehmen.

Wir machen Sie noch speziell darauf aufmerksam, dass wir vorläufig nicht in Gouda, sondern nur in Leipzig ausliefern werden.

Mit dem Wunsche, dass unsere Verbindungen fortwährend die angenehmsten sein werden,

Hochachtungsvoll

**G. B. van Goor Zonen**  
Verlag (gegr. 1839).

[845] Berlin, den 2. Januar 1894.  
W. 62, Kleiststr. 4.

**P. P.**

Wir beehren uns ergebenst mitzuteilen, daß wir am heutigen Tage neben unserem Verlags-geschäft eine

**Sortiments- und Reisebuchhandlung**

unter der Firma

**Verlagsanstalt Urania,**

**Sortiments-Conto**

errichtet haben.

Wir bitten, Verwechslungen zu vermeiden und Verlag und Sortiment streng getrennt zu halten.

Unseren Bedarf wählen wir selbst; doch sind uns Prospekte etc. von Werken, die sich für den Vertrieb durch Reisende eignen, direkt per Post erwünscht.

Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig wird auch die Vertretung für unser „Sortiments-Conto“ übernehmen.

Hochachtend

Verlagsanstalt Urania.

[872] Ich mache Ihnen hierdurch die Mitteilung, daß am heutigen Tage der Hamburger Central-Vereinszirkel des Herrn **A. Lüßmann** mit sämtlichen Aktiven und Passiven in meinen Besitz übergegangen ist. Ich werde das Geschäft in unveränderter solider Weise unter der Firma

**Hamb. Central-Vereinszirkel H. Stürzel**

**A. Lüßmann Nachf.**

weiterführen und bitte, hiervon Vormerkung zu nehmen.

Meine Kommission für Leipzig verbleibt in den Händen des Herrn **L. Fernau**.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 1. Januar 1894.

**H. Stürzel.**

14